ISI Institut für soziale Innovation

Leitfaden für das Gespräch mit Einzelpersonen & Gruppen

Zur Überarbeitung und Aktualisierung des Integrationskonzeptes Bergisch Gladbach

1. Ziel & Dauer:

- Ziele:
    - Sichtweisen von (jungen) Menschen in Bergisch Gladbach auf Teilhabestrukturen unter besonderer Berücksichtigung der Perspektiven von Menschen mit internationaler Familiengeschichte
        - Bedarfe / Wünsche
        - Was läuft gut, was nicht?
        - Was fehlt? Was braucht es noch?
    - Verantwortliche der Stadt gewinnen Orientierung zur gezielten Entwicklung von bestehenden und möglichen Teilhabestrukturen
        - Erkenntnisse über die Wirkung unserer Netzwerke für eine vielfältige Stadt
        - Wertvolle O-Töne der Zielgruppe zur Bekräftigung von Bedarfen, Angeboten, Maßnahmen
    - Nebeneffekt: Fachkräfte erhalten fundierte Erkenntnisse zu Bedarfen und Verbesserungsmöglichkeiten
- Dauer: ca. 20-30 Minuten

2. Einleitung:

2.1 Einleitungstext Original

Vielen Dank, dass Du Dir Zeit nimmst / Sie sich Zeit nehmen.

Ich bin …. (Name, Funktion, Institution). Ich halte dieses Interview für die Stadt Bergisch Gladbach, für die Aktualisierung des Konzeptes für eine vielfältige Stadtgesellschaft.

Wir möchten besser verstehen, wie die Angebote und Möglichkeiten zur Teilhabe für eine vielfältige Stadtgesellschaft in Bergisch Gladbach wahrgenommen werden.
Uns interessiert, was gut funktioniert, was schwierig ist und was aus Deiner/ Ihrer Sicht fehlt.
Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Deine / Ihre Erfahrungen sind wichtig.
Die Befragung ist anonym.

2.2 Einleitungstext leichte Sprache

Vielen Dank, dass du dir Zeit nimmst oder dass Sie sich Zeit nehmen.
Ich heiße …
Ich arbeite als … bei …
Ich mache dieses Gespräch für die Stadt Bergisch Gladbach.
Die Stadt möchte ihren Plan für gutes Zusammenleben in Bergisch Gladbach überarbeiten.
Wir möchten besser verstehen, wie (junge) Menschen die Angebote für ein gutes Zusammenleben in Bergisch Gladbach erleben und ob sie gut dabei mitmachen können.
Uns interessiert:

- Was ist gut?
- Was ist schwierig?
- Was fehlt aus Deiner / Ihrer Sicht?

Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten.
Deine / Ihre Erfahrungen sind wichtig.
Das Gespräch ist anonym.

3. Interviewfragen:

1. **Was findest Du / finden Sie an der Vielfalt und dem Zusammenleben der Menschen in Bergisch Gladbach besonders gut?**
    - Was funktioniert aus Deiner / Ihrer Sicht weniger gut?
    - Was gefällt Dir / Ihnen an diesem Ort (Netzwerkpartner einsetzen) besonders gut?

2. **Welche Angebote, Treffpunkte oder Veranstaltungen kennst Du / kennen Sie in Bergisch Gladbach?** (ggf. Mindmap)
    - Hast Du / haben Sie diese Angebote selbst besucht?
    - Was gefällt Dir / Ihnen daran?
    - Woher kennst Du / kennen Sie die Angebote? (Familie, Bekannte, Schule, Internet, Beratungsstelle)

3. **Denkst Du / Denken Sie, dass die Angebote, die es bereits gibt, den Menschen weiterhelfen oder etwas erleichtern?**
    - Warum ja?
    - Warum nein?

4. **Was fehlt Deiner / Ihrer Meinung nach in Bergisch Gladbach für ein gutes Zusammenleben und eine gelebte Vielfalt der Menschen?**
    - Was würdest Du dir / würden Sie sich wünschen?

5. **Gibt es Dinge, die es für Dich / Sie schwierig machen, Angebote zu nutzen oder teilzunehmen?** (Z. B. Zeit, Sprache, Geld, Information)

6. **Was würde Dir / Ihnen oder anderen konkret den Alltag erleichtern?**

4. Interviewfragen (leichte Sprache):

1. **Was gefällt Dir oder Ihnen am Zusammenleben und der Vielfalt der Menschen in Bergisch Gladbach besonders gut?**
    - Was funktioniert aus Deiner oder Ihrer Sicht weniger gut?
    - Was gefällt Dir oder Ihnen an diesem Ort (Netzwerkpartner einfügen) besonders gut?

2. **Welche Angebote, Treffpunkte oder Veranstaltungen kennst Du / kennen Sie in Bergisch Gladbach?**
    - Hast Du / haben Sie diese Angebote selbst besucht?
    - Was gefällt Dir / Ihnen daran?
    - Woher kennst Du / kennen Sie diese Angebote?

3. **Findest Du / finden Sie, dass die Angebote den Menschen im Alltag helfen?**
    - Warum ja?
    - Warum nein?

4. **Was fehlt Deiner / Ihrer Meinung nach in Bergisch Gladbach für ein gutes Zusammenleben/ lebendige Vielfalt?**
    - Was wünschst Du dir / wünschen Sie sich?

5. **Gibt es Dinge, die es für Dich / Sie schwierig machen, Angebote zu nutzen oder daran teilzunehmen?**

6. **Was würde Dir / Ihnen oder anderen den Alltag leichter machen?**

5. Abschluss und QR-Code zur soziodemographischen Einordnung

Vielen Dank, dass Du / Sie bei unserer Befragung mitgemacht hast / haben.
Zum Abschluss haben wir noch drei kurze Fragen zu Dir / Ihnen.
Die Fragen sind ebenfalls anonym. Bitte scanne / scannen Sie dazu den QR Code.



6. Hinweise zur Auswertung der Interviews (nach Mayring)

Analyseform: Strukturierende Inhaltsanalyse

Kategorienvorschlag (deduktiv + offen für Erweiterung) | Festlegung der Cluster nach Finalisierung des Leitfragebogens
z.B.

- Wahrnehmung von Bergisch Gladbach / Miteinander
- Bekanntheit von Angeboten
- Nutzung von Angeboten
- Bewertung bestehender Angebote
- Informationszugang zu Angeboten
- Zugänglichkeit und Herausforderungen
- Bedarfe und Wünsche

Ziel der Auswertung: Ableitung von Handlungsempfehlungen + Einschätzungen zu den bisherigen Angeboten